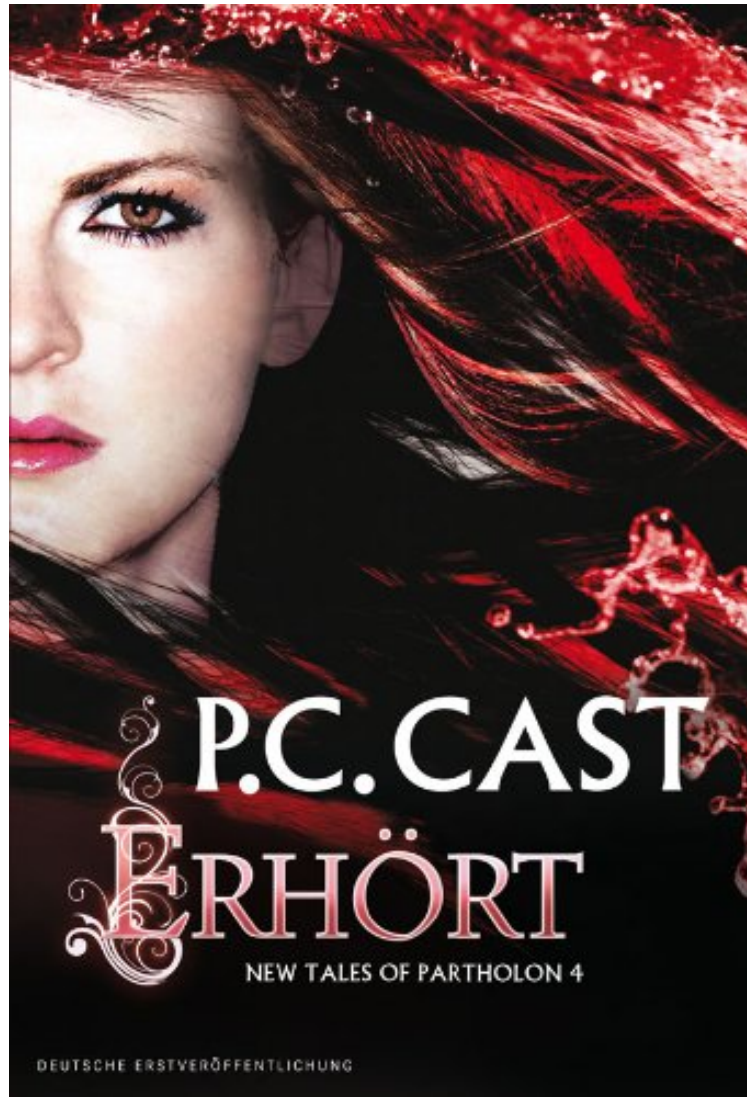


[Read ebook] Erhrt: New Tales of Partholon

Erhrt: New Tales of Partholon

Von P.C. Cast

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



 Download

 Read Online

Produktinformation - Verkaufsrang: #35731 in eBooks Veröffentlicht am: 2012-06-10 Erscheinungsdatum: 2012-07-01 File Name: B008EWLQKE | File size: 57.Mb

Von P.C. Cast : Erhrt: New Tales of Partholon before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Erhrt: New Tales of Partholon:

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 7 von 9 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Spannend aber auch verwirren... Von J. Khnler Ich habe mich sehr auf den vierten Teil gefreut und mir viel davon erhofft. Erst einmal finde ich, dass die Spannung deutlich nachgelassen hat. Im Gegensatz zu dem Vorgänger konnte mich Band 4 nicht ganz so mitreißen. Die Story war okay und streckenweise auch wirklich spannend aber hat deutliche Lücken. Zudem finde ich, dass die Autorin hier sich zu sehr am HoN bedient hat, denn die Story zwischen El und Lochlan erinnert stark an Ephraim und Stevie Rae - das finde ich wirklich schade. **Besonders aufgefallen ist mir ein

Fehler, der sich irgendwie durch das ganze Buch zieht. Immer wieder heißt es, der Formorianische Krieg wäre 125 Jahre her. Das kann aber eigentlich gar nicht sein, denn bei El handelt es sich um die Urenkelin von Shannon. Shannon hat ihre Tochter im Alter von rund 35 Jahren bekommen. Diese bekam Etain mit Anfang 20, da war Shannon 55 und nahm sich ihrer Enkelin an. El ist die Tochter von Etain und spricht von Shannon so, als würde sie diese nicht kennen obwohl sie bei deren Geburt höchstens Anfang 80 sein konnte, was ja schon einmal ausschließt, dass der Krieg so lange her ist. Dieser grobe Schnitzer hat mich schon ziemlich gereizt und mir den Spaß am Lesen genommen weil es für mich den Anschein hat, als würde die Autorin nur noch liefern wollen, ohne ihre Figuren zu kennen. Ansonsten wie immer lesenswert. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Trotz Unstimmigkeiten gut Von Buecher, ebooks und mehr Blogs Ihre Mutter ist die Auserwählte, ihr Vater ein Hoher Schamane. Und trotzdem ist die 19-jährige Elphame eine Auenseiterin. Als Prinzessin aufgewachsen, hat sie außer ihrem Bruder keine echten Freunde. Ihre Suche nach einem Ort, an dem sie selbst sein kann, führt sie zu der verlassenen Burg des alten MacCallan. Im Sonnenlicht sieht Elphame die Mauern golden schimmern. Da spricht sie es: Das dornrschenschlossähnliche Gemauer ruft sie! Ber hundert Jahre scheint es darauf gewartet zu haben, dass sie nach Hause kommt. Hierher zu gelangen, das war ihr Schicksal. Das denkt auch Lochlan, der distere Herrscher des Waldes Nicht Erwartungen gerecht geworden, aber immer noch gut. Man sollte einfach bei den kleinen Unstimmigkeiten hinweg sehen und dann ist es noch immer eine schönen doch traurige Geschichte mit einer Moral. Ich bin auf den 5. Teil gespannt und hoffe das dort dann keine Unstimmigkeiten dabei sind. Nicht das beste Band der Reihe. 0 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Die ersten Teile waren viel besser Von Enchanted Books Cover: Das Cover finde ich auf den ersten Blick interessant, auf den zweiten eher nicht. Das Mittel auf dem Cover ist mir etwas zu ernst. => Zum Originalcover gibt es nichts zu sagen, sieht ja fast genauso aus. Erster Satz: Der Tag begann trügerisch ruhig. Meine Meinung: Das Buch beginnt in Partholon, als Shannon und Clan Fintan schon lange tot sind. Man wird also mit komplett neuen Charakteren konfrontiert, das fand ich zuerst merkwürdig. Für mich gehen Shannon und Partholon zusammen. Alles fängt mit der Geburt von Elphame an. Das Mädchen wurde von der Göttin berührt, sie ist halb Mensch und halb Zentaur. Das gab es bis dahin in Partholon noch nie. Was sie also göttlich macht, macht sie auch zu einer Auenseiterin. Sie wächst zwar behütet auf, aber die Leute möchten die Göttin nicht einmal anfassen, was ihr das Leben nicht leicht macht. Deswegen will Elphame als Erwachsene zur McCallan Burg gehen um diese wieder aufzubauen und sich so ein eigenes Zuhause zu schaffen. Mit Freunden, die sie als das was sie ist akzeptieren, und nicht mit Gottesfrüchtigen die sie nicht berühren wollen. Elphame ist eine zuerst unsichere Hauptprotagonistin, die auszieht um sich ein eigenes Zuhause zu schaffen, in dem sie normal leben kann. Beim Aufbau ihrer Burg, sie ist die McCallan, die neue Stammesführerin, findet sie schnell gute Freundinnen. Manches geht mir zu schnell oder zu glatt und Elphame entwickelt sich zu schnell vom scheuen Reh zur starken Führerin. Zu ihrer besten Freundin wird schnell die Heilerin Brenna. Brenna sucht für sich ein neues Zuhause, indem sie in Ruhe leben kann. Denn Brennens rechte Körperhälfte ist vom Feuer gezeichnet und sie hasst es angestarrt oder bemitleidet zu werden. Vor allem von den Männern. Erst nach und nach durch ihre Freundschaft zu Elphame und Cuchulain beginnt sie aufzublühen. Elphames Bruder Cuchulain begleitet diese und möchte sich ebenfalls auch ein neues und eigenes Leben mit der Burg aufbauen (irgendwie kommen alle zur Burg für ein neues Leben). Der beliebte Frauenheld hatte es auch nicht immer einfach, denn er kann mit der Spiritualität seiner Eltern nichts anfangen. Zu guter Letzt gibt es noch Lochlan. Der Halbformorianer trümete schon seit Elphames Geburt von ihr und verliebte sich nach und nach in diese. Angezogen durch diese Liebe und eine Prophezeiung, die besagt dass das Blut einer sterbenden Göttin seine Rasse retten wird, kommt er nach Partholon. Am Anfang beobachtet der unglaublich schöne, gutgebaute blonde die Göttin nur, aber als Elphame einen Unfall hat zeigt sich Lochlan und rettet ihr das Leben. Die ersten 100 Seiten erzählen also von dem Weg zur Burg und dem Beginn des Wiederaufbaus. Das hat mich teilweise wirklich sehr gelangweilt. Viele Stellen im Buch sind zu langatmig. Eigentlich konnte mich das Buch nicht fesseln und so richtig spannend wurde es bis zum Schluss nicht. Das Ende war doch recht undramatisch, die Lösung zu einfach und vorhersehbar. Fazit: New Tales of Partholon 4: Erhält konnte mich nicht überzeugen und war so für mich der bisher schlechteste Teil der Partholon-Reihe. Ich finde P.C. Cast hätte allerspätestens mit dem letzten Buch (Band 3) die Reihe abschließen sollen. Allerdings lässt das Ende von Band 4 erahnen, dass auch jetzt noch nicht Schluss ist. Weiter geht es im Januar (2013) mit Band 5: Beseelt. Mal schauen ob ich es lese... Reihe: Tales of Partholon 1 - Ausersehen Tales of Partholon 2 - Verbannt Tales of Partholon 3 - Gekrönt New Tales of Partholon 4 - Erhört New Tales of Partholon 5 - Beseelt

Kurzbeschreibung Ihre Mutter ist die Auserwählte, ihr Vater ein Hoher Schamane. Und trotzdem ist die 19-jährige Elphame eine Auenseiterin. Als Prinzessin aufgewachsen, hat sie außer ihrem Bruder keine echten Freunde. Ihre Suche nach einem Ort, an dem sie selbst sein kann, führt sie zu der verlassenen Burg des alten MacCallan. Im Sonnenlicht sieht Elphame die Mauern golden schimmern. Da spricht sie es: Das dornrschenschlossähnliche Gemauer ruft sie! Ber hundert Jahre scheint es darauf gewartet zu haben, dass sie nach Hause kommt. Hierher zu gelangen, das war ihr Schicksal. Das denkt auch Lochlan, der distere Herrscher des Waldes... Kurzbeschreibung Ihre Mutter ist die Auserwählte, ihr Vater ein Hoher Schamane. Und trotzdem ist die 19-jährige Elphame eine Auenseiterin. Als Prinzessin

aufgewachsen, hat sie außer ihrem Bruder keine echten Freunde. Ihre Suche nach einem Ort, an dem sie selbst sein kann, führt sie zu der verlassenen Burg des alten MacCallan. Im Sonnenlicht sieht Elphame die Mauern golden schimmern. Da spricht sie es: Das dornschlossähnliche Gemäuer ruft sie! Über hundert Jahre scheint es darauf gewartet zu haben, dass sie nach Hause kommt. Hierher zu gelangen, das war ihr Schicksal. Das denkt auch Lochlan, der distere Herrscher des Waldes... über den Autor und weitere Mitwirkende.

Die erfolgreiche Autorin der "House of Night"-Serie hat nach ihrer Karriere in der US Air Force fünfzehn Jahre als Highschool-Lehrerin gearbeitet, bevor sie begonnen hat, sich ganz dem Schreiben zu widmen. Die Bücher der New-York-Times-Bestsellerautorin sind vielfach ausgezeichnet worden, u.a. mit dem Romantic Times Readers' Choice Award, dem Daphne du Maurier Award und dem Bookseller's Best. P.C. Cast lebt mit ihrer Tochter und Ko-Autorin in Oklahoma.